



# Das lustigste Land für alle!

ÜBERSICHT ÜBER DIE ATTRAKTIONEN









## **Übersicht der Attraktionen**

|                      |    |
|----------------------|----|
| Aztek Express        | 3  |
| Balloon Race         | 4  |
| Banana Battle        | 5  |
| Big Bang             | 6  |
| Bob Express          | 7  |
| Bootvaart            | 8  |
| Convoy Trucks        | 9  |
| Dreamcatcher         | 10 |
| Dubbeldeck Carrousel | 12 |
| The El Paso Special  | 14 |
| El Rio               | 15 |
| Flying Orca          | 16 |
| Fury                 | 17 |
| Rutsche              | 19 |
| Rutsche Kinderland   | 20 |
| Horse Pedalo         | 21 |
| Kettingmolen         | 23 |
| King Kong            | 24 |
| Locomotion           | 25 |
| Mini Rad             | 26 |
| Mini Trein           | 27 |
| Monorail             | 28 |
| Naga Bay             | 29 |
| Oki Doki             | 31 |
| Old Carrousel        | 33 |
| Orbiter              | 34 |
| Pony Ride            | 35 |
| Reuzenrad            | 36 |
| Revolution           | 37 |
| Rode Baron           | 38 |
| Sledge Hammer        | 39 |
| Speedy Bob           | 41 |
| Terra Magma          | 43 |
| Typhoon              | 45 |
| Wild Water Slide     | 47 |

|                              |    |
|------------------------------|----|
| <b>Übersicht der Symbole</b> | 49 |
|------------------------------|----|

|  |    |
|--|----|
| <b>Längenverfahren und Konditionen</b> | 50 |
|--|----|



## Aztek Express

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Thrillride

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Der Aztek Express ist ein mexikanisches Karussell, das mit hoher Geschwindigkeit um das Totem in der Mitte der Attraktion kreist. Auf halber Strecke wird die Fahrtrichtung geändert, sodass die Besucher rückwärts fahren. Durch die schnellen Drehungen entstehen Kräfte, die die Besucher an den Rand ihrer Gondel drücken. Bei manchen Menschen kann das Drehen zudem Schwindelgefühle hervorrufen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (1.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 1 weitere Person zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Am Ausgang befindet sich eine Klingel, die die Besucher betätigen müssen, um den Betreiber auf ihre Anwesenheit aufmerksam zu machen. Sobald die aktuelle Fahrt der Attraktion beendet ist, teilt der Betreiber den Besuchern mit, dass sie einsteigen dürfen. Beim Einsteigen muss der Besucher in der Lage sein, eine kurze Strecke von weniger als 5 Metern zwischen seinem Rollstuhl und der Gondel der Attraktion zurückzulegen. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher zwei Stufen überwinden, die 23 Zentimeter hoch sind und 21 Zentimeter hoch sein. Die Gondel, in die der Besucher einsteigen muss, ist leicht geneigt. Außerdem ist die Bank, auf der der Besucher Platz nehmen muss, am hinteren Ende niedriger als am vorderen. Die Vorderseite der Bank liegt durchschnittlich 30 Zentimeter über dem Boden der Gondel und die Rückseite durchschnittlich 20 Zentimeter (1.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang vornehmen. In den meisten Fällen kann die Attraktion so ausgerichtet werden, dass die Gondel mit einem Besucher mit rotem Armband zum Ausgang zeigt. In dem Ausnahmefall, dass dies nicht der Fall ist, muss der Besucher in der Lage sein, maximal 15 Meter auf einem steil abfallenden Weg (1.3) oder 20 Meter auf einem abfallenden Weg (1.4) sowie 5 Meter auf einem geraden Weg zurückzulegen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

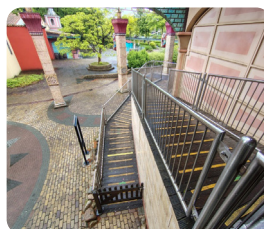
- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher werden durch einen Sicherheitsbügel für mehrere Sitzplätze gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen



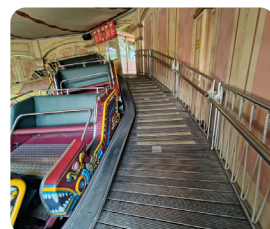
1.1: Ausgang



1.2: Einstieg



1.3: Steiler Hang



1.4: Steiler Weg



## Balloon Race

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Balloon Race ist eine der vielen Kinderattraktionen, die im Kinderland zu finden sind. Bei dieser Attraktion steigen die Besucher in einen Heißluftballon, der um den Mittelpunkt kreist, während er auf und ab bewegt.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den normalen EEingang (2.1) betreten. Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am EEingang stehen. Die Einstiegsplattform grenzt direkt an den EEingang und hat keine Warteschlange. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktionsgondel einsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 45 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Bank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 28 Zentimeter über dem Boden der Gondel (2.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang vornehmen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe einer Begleitperson ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert



2.1: Eingang



2.2: Einstieg



## Banana Battle

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Wasserbahn

MINDESTKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,90 Meter

MINDESTKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

### Allgemeine Informationen:

Banana Battle ist eine interaktive Bootsfahrt im Dschungel-Thema. Die Besucher schießen mit einer Wasserkanone auf Ziele, die über die Strecke verteilt sind. Es ist auch möglich, mit der Wasserkanone auf andere Boote zu schießen. Durch diese Kanonen und andere Elemente entlang der Strecke können die Besucher bei dieser Attraktion sehr nass werden.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (3.2) betreten, der sich hinter dem Eingang (3.1) befindet. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion steht auch Besuchern mit einem hellblauen Armband offen. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor, woraufhin sie bis zur Einstiegsplattform (3.3) weitergehen können. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und dem Fahrgeschäftsboot umsteigen können. Das Boot, in das der Besucher einsteigt, hat keine Einstiegsstufe. Der Boden des Bootes liegt 8 Zentimeter tiefer als der Boden der Einstiegsplattform. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 30 Zentimeter über dem Boden des Bootes. Die Rückseite der Bank ist niedriger als die Vorderseite und befindet sich 25 Zentimeter über dem Boden (3.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Das Personal wird ein Boot abkoppeln und damit an allen anderen Booten vorbeifahren, um die Besucher abzuholen. Der Besucher muss mit Hilfe eines Begleiters in dieses Boot umsteigen können. In den meisten Fällen können die Besucher am Einstiegsteig abgesetzt werden und müssen keine weiteren Handgriffe vornehmen. Sollte der Einstiegsteig blockiert sein, werden die Besucher über eine Leiter evakuiert, über die sie selbstständig hinabsteigen können müssen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

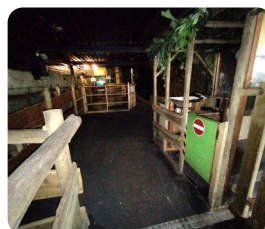
- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden bei dieser Attraktion nass
- Diese Attraktion verfügt über einen Hüftgurt, der die Bewegungsfreiheit der Besucher einschränkt, sie jedoch nicht sichert
- Diese Attraktion enthält unerwartete Lichtblitze
- Diese Attraktion ist ständig in Bewegung und kann nicht angehalten werden



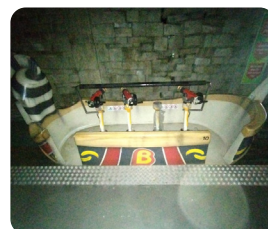
3.1: Eingang



3.2: Ausgang



3.3: Einstiegsplattform



3.4: Boot



## Big Bang

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Wasserrutsche

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Big Bang ist eine Wasserrutsche, auf der Besucher in einem Schlauchboot hinunterrutschen. Die Bahn ist 12 Meter hoch und 32 Meter lang. Durch das Wasser auf der Bahn können Besucher nass werden.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den regulären Eingang betreten (4.1). Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion können Besucher im Rollstuhl bis zum unteren Ende des Treppenhauses fahren (4.2). Die Besucher müssen anschließend 30 Meter über einen schrägen Weg gehen und 14 Stufen hinaufsteigen, um zur Einstiegsplattform zu gelangen (4.3). Der Besucher muss selbstständig in das Attraktionsboot (4.4) einsteigen können und von der Rutsche absteigen können (4.5). Um in das Boot einzusteigen, können Besucher zunächst auf eine 14 Zentimeter hohe Stufe treten. Anschließend müssen sie über eine Kante steigen, die maximal 66 Zentimeter höher ist (4.6).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Falls sich der Besucher während der Evakuierung in der Warteschlange befindet, muss er in der Lage sein, maximal 30 Meter auf einem abschüssigen Weg zu gehen und 14 Stufen zu bewältigen, um wieder nach unten zu gelangen. In anderen Fällen muss der Besucher keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang ausführen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert
- Besucher werden in dieser Attraktion nass



4.1: Eingang



4.2: Treppenhaus



4.3: Einstiegsplattform



4.4: Boot



4.5: Rutsche



4.6: Einstieg



## Bob Express

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Bob Express ist eine motorisierte Achterbahn, deren Fahrt 2,5 Minuten dauert und die eine Höchstgeschwindigkeit von 36 km/h erreicht. Diese Attraktion absolviert zwei Runden auf der Strecke und führt keine Überschläge durch. Die Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen, die bei einigen Besuchern Schwindelgefühle auslösen können.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (5.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor und gelangen dann zum Einstiegsbereich (5.2). Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden, muss jedoch eine steile Rampe hinaufgefahren werden. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und der Attraktionsgondel umsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 25 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Sitzbank, auf der der Besucher Platz nehmen wird, befindet sich 30 Zentimeter über dem Boden der Gondel (5.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Je nach Position des Zuges stehen verschiedene Evakuierungswege zur Verfügung. Für den längsten Weg muss der Besucher in der Lage sein, maximal 30 Meter auf einem geraden Weg, 60 Meter auf einem geneigten Weg (5.4) und 22 Stufen zu bewältigen, um das Ende des Weges zu erreichen. Nicht jeder Weg endet am Bahnsteig. Wenn ein Besucher im Rollstuhl einen Weg nehmen muss, der nicht am Bahnsteig endet, muss er maximal 200 Meter gehen, um wieder zum Bahnsteig zu gelangen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,95 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden durch einen Sicherheitsbügel für jeweils zwei Sitzplätze gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen



5.1: Ausgang



5.2: Einstiegsplattform



5.3: Einstieg



5.4: Evakuierungsweg



## Bootvaart

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Die Bootvaart ist eine gut 3,5-minütige Tour durch die beruhigende Natur von Bobbejaanland. Obwohl die Boote über das Wasser gleiten, werden die Besucher nicht nass.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

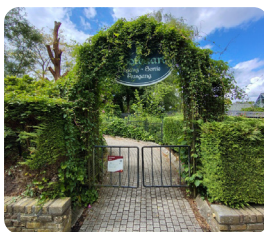
Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (6.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor und gelangen dann zum Einstiegsbereich (6.2). Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden, muss jedoch eine steile Rampe hinauf. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe eines Begleiters zwischen dessen Rollstuhl und dem Fahrgeschäftsboot umsteigen können. Um in den Sitz zu gelangen, steigt der Besucher zunächst auf eine Stufe, die 8 Zentimeter über dem Boden liegt. Anschließend steigt der Besucher zwei Stufen hinab, die 20 Zentimeter bzw. 28 Zentimeter hoch sind, um auf den Boden der Gondel zu gelangen. Der Sitz, auf dem der Besucher sitzt, befindet sich 28 Zentimeter über dem Boden der Gondel (6.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

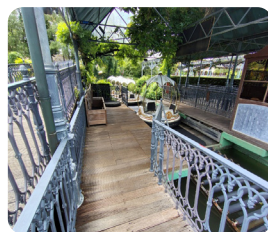
Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Da sich die Boote dieser Attraktion auf dem Wasser befinden, fahren sie automatisch zum Einstiegssteg weiter. Im Falle einer Evakuierung kommt es vor dem Steg zu einem Stau. Daher müssen die Besucher frühzeitig aus dem Boot aussteigen und in der Lage sein, weniger als 5 Meter auf einem geraden Weg und weniger als 5 Meter auf einem leicht ansteigenden Weg (6.4) zurückzulegen. In einigen Fällen muss der Besucher auch in der Lage sein, in ein anderes Boot umzusteigen, um den Evakuierungsweg zu erreichen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher werden nicht angeschnallt



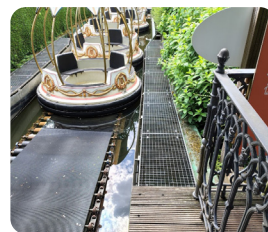
6.1: Ausgang



6.2: Einstiegsplattform



6.3: Einstieg



6.4: Fluchtweg



## Convoy Trucks

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 0,80 Meter

### Allgemeine Informationen:

Convoy Trucks ist eine motorisierte Rundfahrt, bei der die Kinder selbst am Steuer sitzen dürfen. In einer Kolonne fahren die Lastwagen gemeinsam eine Runde.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (7.1) betreten. Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Der Einstiegsbereich grenzt direkt an den Ausgang. Am Einstiegsbereich warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in den Wagen einsteigen können. Um in den vorderen Teil der Gondel zu gelangen, muss der Besucher zwei Stufen mit einer Höhe von 26 Zentimetern und 17 Zentimetern überwinden können. Um in den hinteren Teil der Gondel zu gelangen, muss der Besucher drei Stufen mit einer Höhe von 40 Zentimetern, 12 Zentimetern und 14 Zentimetern überwinden können. In beiden Fällen befindet sich der Sitz, auf dem der Besucher Platz nimmt, 25 Zentimeter über dem Boden der Gondel (7.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert



7.1: Ausgang



7.2: Einstieg



## Dreamcatcher

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,30 Meter

### Allgemeine Informationen:

Dreamcatcher ist eine Hängeachterbahn, deren Fahrt fast 3 Minuten dauert und die eine Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h erreicht. Durch die speziellen Gondeln dieser Achterbahn werden die Sitze vom Wind und den Kräften der Attraktion mitgerissen. Diese Attraktion macht keine Überschläge, führt jedoch heftige und plötzliche Bewegungen aus, die bei einigen Besuchern Schwindelgefühle auslösen können.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (8.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Anschließend gehen sie 25 Meter und nehmen eine Treppe mit 9 Stufen (8.2), um zum Einstiegssteg (8.3) zu gelangen. Hier warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig in die Attraktionsgondel einsteigen können. Der Sitz, auf dem der Besucher sitzt, ist hinten niedriger als vorne. Um in den Sitz einzusteigen, muss der Besucher über eine Erhebung steigen, die 75 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Rückseite des Sitzes ragt 55 Zentimeter über den Boden hinaus (8.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es gibt drei Stellen, an denen ein Zug zum Stehen kommen kann. Die erste Stelle ist der Einstiegsbahnsteig. In diesem Fall muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen. Der zweite Ort befindet sich an der Auffahrt. In diesem Fall muss der Besucher in der Lage sein, 10 Meter auf einem ebenen Weg, 30 Meter auf einem unebenen Weg und maximal 110 Stufen (8.5) zu bewältigen, um wieder auf den Hauptweg zu gelangen. Von hier aus sind es 40 Meter bis zum normalen Ausgang der Attraktion. Der dritte Ort befindet sich im Bremsbereich vor dem Einstiegssteg. In diesem Fall müssen die Besucher mit Hilfe einer Hubarbeitsbühne evakuiert werden. Der Besucher muss dabei in der Lage sein, selbstständig aus dem Sitz aufzustehen und eine Höhe von 1,50 Metern zu überwinden, um in die Hubarbeitsbühne zu gelangen. Diese bringt die Besucher anschließend auf den Boden, woraufhin sie maximal 30 Meter über einen unebenen Weg (8.6) gehen müssen, um zum Hauptweg zu gelangen. Von hier aus sind es 40 Meter zu Fuß bis zum normalen Ausgang der Attraktion.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher mit einer Prothese müssen dem Attraktionspersonal nachweisen können, dass diese sicher befestigt ist, um die Attraktion betreten zu dürfen
- Besucher werden durch einen Schulter-Brustgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen





8.1: Ausgang



8.2: Trep zum Einstiegsplattform



8.3: Einstiegsplattform



8.4: Einstieg



8.5: Evakuierungstreppe



8.6: Uebener Fluchtweg





9.1: Eingang



9.2: Pferd



9.3: Huhn



9.4: Kamel



9.5: Gondel



9.6: Maut



## The El Paso Special

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

The El Paso Special ist eine interaktive Rundfahrt, bei der die Besucher mit ihrer Pistole auf Ziele schießen. Dabei kommen sie an verschiedenen Szenen im Western-Stil vorbei. Wenn die Ziele getroffen werden, bewegen sich bestimmte Elemente oder es ertönen Geräusche. Am Ende der Fahrt können die Besucher ihre Punktzahl auf der Anzeigetafel einsehen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (10.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor, woraufhin sie bis zur Einstiegsplattform (10.2) weitergehen können. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson zwischen seinem Rollstuhl und der Attraktionsgondel umsteigen können. Um in den hinteren Teil der Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 20 Zentimeter über dem Boden liegt. Der vordere Teil der Gondel hat keine Stufe. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 28 Zentimeter über dem Boden der Gondel (10.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

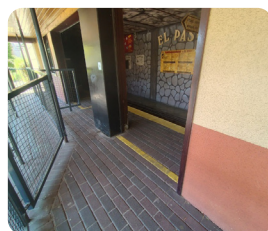
Im Falle einer Evakuierung bleiben die Besucher in ihrer Gondel sitzen, bis sie von einem Mitarbeiter unterstützt werden. Dieser wird sie so schnell wie möglich zum nächsten Notausgang leiten. Um diesen Ausgang zu erreichen, müssen die Besucher in der Lage sein, eine Strecke von maximal 20 Metern selbstständig zurückzulegen. Im Gebäude befinden sich Stromschienen, über die der Besucher möglicherweise steigen muss, um zum Ausgang zu gelangen (10.4). In keinem Fall ist es erforderlich, dass der Besucher eine Treppe benutzt.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Diese Attraktion verfügt über einen Hüftgurt, der die Bewegungsfreiheit der Besucher einschränkt, sie jedoch nicht sichert
- Diese Attraktion enthält unerwartete Geräuscheffekte
- Diese Attraktion enthält dunkle Bereiche



10.1: Ausgang



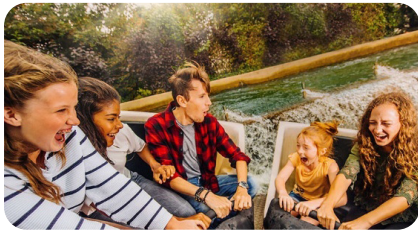
10.2: Einstiegsplattform



10.3: Einstieg



10.4: Stromleiter



## El Rio

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Wasserbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

El Rio ist eine Wildwasserbahn, bei der die Besucher eine fast vierminütige Fahrt durch reißende Gewässer erleben. Die Besucher steigen in ein Boot, das sich drehend über das Wasser bewegt. Die Bahn enthält besondere Elemente wie Stromschnellen und einen großen Strudel, in den die Besucher hineingezogen werden. Durch das reißende Wasser und die besonderen Elemente können die Besucher bei dieser Attraktion sehr nass werden.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

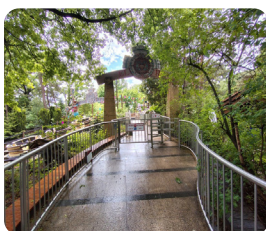
Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (11.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor und gelangen dann zum Einstiegsbereich (11.2). Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. Dort warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss in der Lage sein, selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und dem Fahrgeschäftsboot umzusteigen. Um in das Boot einzusteigen, muss der Besucher zunächst eine 38 Zentimeter über dem Boden liegende Stufe betreten. Anschließend muss er eine Kante überwinden, die 26 Zentimeter höher ist als die Einstiegsstufe. Der Boden des Bootes, auf dem der Besucher stehen muss, ist 47 Zentimeter unterhalb der Kante. Der Sitz, auf dem der Fahrgast Platz nehmen soll, befindet sich 37 Zentimeter über dem Wagenboden (11.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Da sich die Boote dieser Attraktion auf dem Wasser befinden, fahren sie automatisch zum Einstiegssteg weiter. Im Falle einer Evakuierung kommt es vor dem Steg zu einem Stau. Daher müssen die Besucher frühzeitig aus dem Boot aussteigen und in der Lage sein, maximal 10 Meter auf einem geraden Weg, 10 Meter auf einem geneigten Weg und 6 Stufen zu bewältigen (11.4). In einigen Fällen muss der Besucher auch in der Lage sein, in ein anderes Boot umzusteigen, um den Evakuierungsweg zu erreichen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert
- Besucher werden in dieser Attraktion nass
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen
- Diese Attraktion ist ständig in Bewegung und kann nicht angehalten werden



11.2: Ausgang



11.3: Einstiegsplattform



11.4: Einstieg



11.5: Fluchtweg



## Flying Orca

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,80 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Flying Orca ist eine Attraktion, bei der Sie mit der ganzen Familie in einem Orca Platz nehmen können. Während sich die Orcas um den Leuchtturm in der Mitte drehen, bewegen sie sich auch auf und ab.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (12.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, können Besucher bis zur Einstiegsplattform (12.2) vorgehen. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson zwischen seinem Rollstuhl und der Attraktionsgondel (12.3) umsteigen können. Die Gondel, in die der Besucher umsteigen muss, ist leicht geneigt. Um in den vorderen Teil der Gondel zu gelangen, muss der Besucher eine 23 Zentimeter hohe Stufe überwinden können. Um in den hinteren Teil der Gondel zu gelangen, muss der Besucher eine 38 Zentimeter hohe Stufe überwinden können. In beiden Fällen befindet sich der Sitz, auf dem der Besucher Platz nimmt, 39 Zentimeter über dem Boden der Gondel. Die Sitze weisen eine Erhebung auf, über die die Besucher steigen müssen und die sich 54 Zentimeter über dem Boden der Gondel befindet.

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Die Besucher werden durch einen Sicherheitsbügel gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen



12.1: Ausgang



12.2: Einstiegsplattform



12.3: Einstieg



## Fury

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Nicht zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,30 Meter

### Allgemeine Informationen:

Fury ist eine Achterbahn, die 1,5 Minuten dauert und eine Höchstgeschwindigkeit von 106,6 km/h erreicht. Diese Attraktion umfasst 3 Starts am Anfang der Bahn und 4 Überschläge. Bevor der Zug startet, können die Besucher wählen, ob sie vorwärts oder rückwärts über die Bahn fahren möchten. Bei dieser Attraktion kann es zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (13.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion steht auch Besuchern mit einem hellblauen Armband offen. Bitte beachten Sie: Dieser Person ist es nicht gestattet, weitere Personen mitzubringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch den Fotoladen und können anschließend über einen 105 Meter langen Kopfsteinpflasterweg (13.2) bis zum Einstiegsbahnsteig gehen. Der Weg führt am Speedy-Pass-Eingang vorbei, wo die Besucher NICHT durch das Tor gehen (13.3). Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. An der Plattform (13.4) warten die Besucher, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss in der Lage sein, selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und der Gondel der Attraktion umzusteigen (13.5). Um in den Sitz zu gelangen, muss der Besucher zunächst auf eine Stufe treten, die sich 20 Zentimeter über dem Boden befindet. Der Sitz, in den der Besucher einsteigen muss, befindet sich 53 Zentimeter über dem Boden der Gondel und weist eine Erhebung auf, die 63 Zentimeter über dem Boden der Gondel liegt. Die Rückseite des Sitzes liegt 6 Zentimeter tiefer als die Vorderseite des Sitzes. Besucher, die die Attraktion auf diese Weise betreten, werden stets in einen Zug gesetzt, der sich vorwärts über die Bahn bewegt.

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es gibt drei Stellen, an denen ein Zug zum Stillstand kommen kann. Die erste Stelle ist der Einstiegsbahnsteig. In diesem Fall muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang vornehmen. Die zweite und dritte Stelle sind die Startplattform und die Rampe. In diesen Fällen muss der Besucher zunächst eine Leiter hinuntersteigen, woraufhin er maximal in der Lage sein muss, Sie müssen 65 Meter auf einem ebenen Weg und 25 Meter auf einem unebenen Weg (13.6) gehen, um zum Hauptweg zu gelangen. Von hier aus sind es maximal 75 Meter bis zum normalen Ausgang der Attraktion.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Die Besucher werden mit einem Hüftgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen
- Für Besucher, die nicht rückwärts über die Bahn fahren möchten, gibt es am Ende der regulären Warteschlange eine separate Warteschlange





13.1: Ausgang



13.2: Kopfsteinpflasterweg



13.3: Speedy Pass Schleuse



13.4: Einstiegsplattform



13.5: Einstieg



13.6: Unebener Fluchtweg



## Glijbaan

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Rutsche

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,85 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Die Rutsche ist eine 7 Meter hohe Riesenrutsche, auf der sowohl Kinder als auch Erwachsene mit einer Kokosmatte (14.5) hinunterrutschen können.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den regulären Eingang (14.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Anschließend müssen sie 5 Meter auf einem normalen Weg, 20 Meter auf einem geneigten Weg und 36 Stufen (14.2) zurücklegen, um zur Einstiegsplattform (14.3) zu gelangen. Der Besucher muss in der Lage sein, die Rutsche selbstständig zu verlassen (14.6).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Falls sich der Besucher während der Evakuierung in der Warteschlange befindet, muss er in der Lage sein, maximal 5 Meter auf einem geraden Weg, 20 Meter auf einem geneigten Weg und 36 Stufen zu gehen, um wieder nach unten zu gelangen. In anderen Fällen muss der Besucher keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang ausführen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen selbstständig aus der Bahn aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



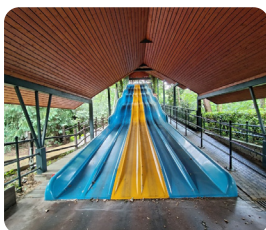
14.1: Eingang



14.2: Weg zum Plattform



14.3: Einstiegsplattform



14.4: Rutsche



14.5: Kokosmat



## Glijbaan Kinderland

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Rutsche

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Nicht zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 0,80 Meter

### Allgemeine Informationen:

Die Rutsche ist eine der vielen Kinderattraktionen, die im Kinderland zu finden sind. Auf einer Rutschmatte (15.4) rutschen Kinder in wenigen Sekunden die Rutsche hinunter.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den regulären Eingang (15.1) betreten. Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Anschließend steigen sie 24 Stufen (15.2) hinauf, um zum Einstiegsbereich (15.3) zu gelangen. Der Besucher muss in der Lage sein, die Rutsche selbstständig zu befahren (15.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

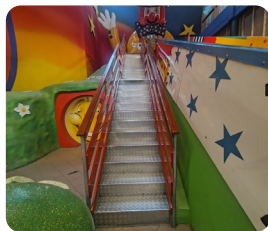
Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Falls sich der Besucher während der Evakuierung in der Warteschlange befindet, muss er in der Lage sein, maximal 24 Stufen zu bewältigen, um wieder nach unten zu gelangen. In allen anderen Fällen muss der Besucher keine zusätzlichen Maßnahmen im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang ergreifen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

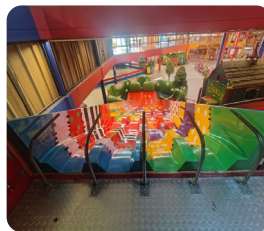
- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen die Bahn selbstständig verlassen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



15.1: Eingang



15.2: Treppe zum Plattform



15.3: Einstiegsplattform



15.4: Rutsche



15.5: Rutschmatten



## Horse Pedalo

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,80 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Horse Pedalo ist eine Tretbahn, bei der die Besucher selbst in die Pedale treten, um die Gondel über die Strecke zu bewegen. Sie legen dabei eine Strecke von etwa 250 Metern zurück. Während der Fahrt fahren Sie in einer Höhe von etwa 4 Metern über Desperado City hinweg.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (16.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Anschließend gehen sie 5 Meter und nehmen eine Treppe mit 36 Stufen (16.2), um zur Einstiegsplattform (16.3) zu gelangen. Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig in die Gondel einsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine 25 Zentimeter über dem Boden liegende Stufe überwinden. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 47 Zentimeter über dem Boden der Gondel (16.4). Um das Ende der Bahn zu erreichen, müssen die Besucher nicht in die Pedale treten. Das Treten sorgt lediglich dafür, dass die Gondel schneller über die Bahn fährt.

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Muss ein Besucher vom Aufzugshügel evakuiert werden, muss er in der Lage sein, maximal 15 Meter über einen geneigten Weg zu gehen und 4 Stufen zu bewältigen, um zum Einstiegsbereich zurückzukehren (16.5). Es besteht eine sehr geringe Wahrscheinlichkeit, dass die Gondeln bei einer Störung nicht mehr bis zum Ende der Bahn gebracht werden können. In diesem Fall wird eine Hebebühne eingesetzt, auf die der Besucher umsteigen können muss, um den Boden zu erreichen. Vom Boden aus sind es maximal 120 Meter zu Fuß bis zum normalen Ausgang der Attraktion. In allen anderen Fällen muss der Besucher während des Verfahrens keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang vornehmen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen

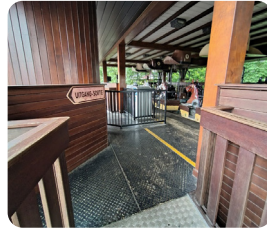




16.1: Ausgang



16.2: Treppe zum Plattform



16.3: Einstiegsplattform



16.4: Einstieg



16.5: Fluchtweg



## Kettingmolen

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Kettingmolen ist ein klassisches Karussell. Die Besucher nehmen in einem durch eine Kette verbundenen Sitz Platz und drehen sich darin um den Mittelpunkt der Attraktion. Durch die schnelle Drehung der Attraktion kann es bei manchen Besuchern zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (17.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Anschließend müssen sie 7 Stufen hinaufsteigen, um zum Sitz zu gelangen. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in den Sitz einsteigen können. Der Sitz, in den der Besucher einsteigen muss, befindet sich 50 Zentimeter über dem Boden der Einstiegsplattform (17.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher mit einer Prothese müssen dem Attraktionspersonal nachweisen können, dass diese sicher befestigt ist, um die Attraktion betreten zu dürfen
- Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen



17.1: Ausgang



17.2: Einstieg



## King Kong

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,30 Meter

### Allgemeine Informationen:

King Kong ist eine Attraktion, bei der ein mechanischer Affe die Besucher auf eine Höhe von 12 Metern hebt. Anschließend bewegt er die Gondel, in der die Besucher sitzen, eine Minute lang hin und her. Nach dieser Minute wird die Gondel wieder sanft auf den Boden abgesenkt. Durch die Hin- und Herbewegungen der Gondel kann es zu heftigen Bewegungen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

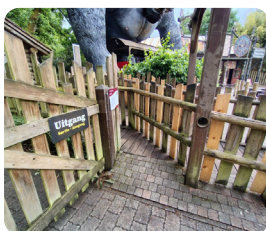
Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (18.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Anschließend gehen sie 5 Meter, um zum Einstiegsbereich zu gelangen (18.2). Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktion gelangen können. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher zunächst zwei Stufen mit einer Höhe von jeweils 20 Zentimetern überwinden. Der Sitz, auf den sich der Besucher setzt, befindet sich 50 Zentimeter über dem Boden der Gondel, weist jedoch eine Erhebung auf, die 58 Zentimeter über dem Boden liegt (18.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

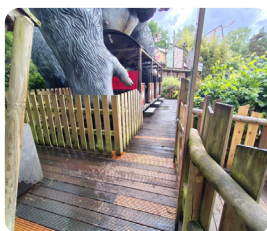
Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es besteht eine sehr geringe Wahrscheinlichkeit, dass die Gondel bei einer Störung nicht mehr nach unten gebracht werden kann. In diesem Fall wird eine Hubarbeitsbühne eingesetzt, auf die die Besucher umsteigen müssen. In allen anderen Fällen müssen die Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe einer Begleitperson ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden durch einen Sicherheitsbügel für mehrere Sitzplätze gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet Raucheffekte



18.1: Ausgang



18.2: Einstiegsplattform



18.3: Einstieg



## Locomotion

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Nicht zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 0,80 Meter

### Allgemeine Informationen:

Locomotion ist eine Rundfahrt, bei der Kinder in einem kleinen Zug Platz nehmen. Die Züge fahren auf einer Drehscheibe mit Wildwest-Thema ihre Runden.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (19.1) betreten. Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Der Einstiegsbereich grenzt direkt an den Ausgang. Am Bahnsteig warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktionsgondel einsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher zwei Stufen mit einer Höhe von 28 Zentimetern und 17 Zentimetern überwinden. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 21 Zentimeter über dem Boden der Gondel (19.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



19.1: Ausgang



19.2: Einstieg



## Mini Rad

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Das Mini-Riesenrad ist eine der vielen Kinderattraktionen, die im Kinderland zu finden sind. Das Rad verfügt über 5 Gondeln und ist etwa 5 Meter hoch. Das Rad dreht sich um seine Mittelachse, wodurch die Besucher eine Drehung erleben, die nach oben und unten führt. Die Gondeln können leicht schwanken.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den normalen Eingang (20.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Die Einstiegsplattform grenzt direkt an den Eingang und hat keine Warteschlange. Um das Rad zu betreten, muss der Besucher 4 Stufen hinaufsteigen. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson einsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 58 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 41 Zentimeter über dem Boden der Gondel (20.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



20.1: Eingang



20.2: Einstieg



## Mini Trein

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Der Mini Trein ist eine der vielen Kinderattraktionen, die Sie im Kinderland finden. Der kleine Zug fährt eine kurze Runde von wenigen Metern auf einer Bahnstrecke.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

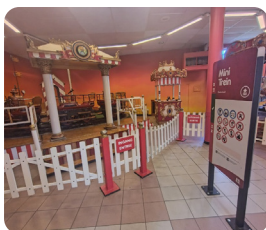
Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den normalen Eingang (21.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Der Einstiegsbereich grenzt direkt an den Eingang und hat keine Warteschlange. Um in den Zug einzusteigen, muss der Besucher 3 Stufen überwinden. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktionsgondel einsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher 3 Stufen überwinden, die 34 Zentimeter, 21 Zentimeter und 25 Zentimeter hoch sind. Die Bank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 18 Zentimeter über dem Boden der Gondel (21.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



21.1: Eingang



21.2: Einstieg



## Monorail

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Transport

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

### Allgemeine Informationen:

Die Monorail ist eine Attraktion, bei der Besucher wenige Meter über dem Boden zu einer der beiden Stationen befördert werden, die sich auf beiden Seiten des Parks befinden. Die eine Station liegt am Eingangsplatz, die andere in Desperado City. Während der Fahrt können die Besucher in aller Ruhe die Aussicht genießen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion an beiden Stationen über den normalen Eingang (22.1 und 22.3) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Der Rollstuhl kann an beiden Stationen bis zum Einstiegssteg gefahren werden, muss jedoch eine steile Rampe hinauf (22.2 und 22.4). Wenn der Rollstuhl des Besuchers zusammengeklappt werden kann, ist dies möglich in der hinteren Gondel (22.5) befördert werden. Der Besucher muss in der Lage sein, selbstständig in die Gondel einzusteigen. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 47 Zentimeter über dem Boden der Gondel.

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei den meisten Störungen ist es möglich, dass der Zug bis zum nächsten Bahnhof weiterfährt, wo die Besucher dann keine zusätzlichen Maßnahmen im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang ergreifen müssen. In einigen Situationen kann der Zug nicht weiterfahren. Ist dies der Fall, muss eine Hubarbeitsbühne verwendet werden, auf die der Besucher selbstständig aufsteigen können muss, um den Boden zu erreichen. Der Übergang zur Hubarbeitsbühne erfolgt in einer Höhe zwischen 2 und 4 Metern.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe einer Begleitperson ein- und aussteigen können
- Besucher werden nicht angeschnallt
- An manchen Tagen ist es nicht möglich, an der Station am Bobbejaan Schoepenplein einzusteigen



22.1: Eingang Bobbejaan Schoepenplein



22.2: Einstiegsplattform Bobbejaan Schoepenplein



22.3: Eingang Desperado City



22.4: Einstiegsplattform Desperado City



22.5: Einstieg



## Naga Bay

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Naga Bay ist eine Drehachterbahn, deren Fahrt fast 1,5 Minuten dauert und die eine Höchstgeschwindigkeit von 55 km/h erreicht. Je nach Sitzplatz fahren die Besucher vorwärts oder rückwärts den Anfahrhang hinauf. Anschließend wird die Dreh Sperre der Gondel gelöst, sodass sie sich frei drehen kann. Durch die Drehbewegungen kann es bei manchen Besuchern zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über einen Eingang neben dem Ausgang (23.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor, woraufhin sie bis zur Einstiegsplattform (23.2) weitergehen können. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden. Dort warten sie, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss in der Lage sein, selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und dem Attraktionsgondel. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher zunächst eine 16 Zentimeter über dem Boden liegende Stufe überwinden. Der Sitz, auf dem der Besucher Platz nimmt, befindet sich 24 Zentimeter über dem Gondelboden und weist eine Erhebung auf, die 30 Zentimeter über dem Boden liegt (23.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Die Attraktion verfügt über mehrere Stellen, von denen aus eine Evakuierung erfolgen kann. Um von der Gondel auf den Boden zu gelangen, müssen die Besucher in der Lage sein, maximal 98 Stufen auf einer normalen Treppe (23.4) oder 73 Stufen auf einer Wendeltreppe (23.5) zu bewältigen. Um vom Boden zu einem Hauptweg zu gelangen, muss der Besucher in der Lage sein, maximal 25 Meter auf einem geraden Weg, 5 Meter auf einem geneigten Weg und 15 Meter auf einem unebenen Weg zurückzulegen (23.6). Vom Hauptweg aus muss der Besucher maximal 70 Meter gehen, um zum normalen Ausgang der Attraktion zu gelangen.

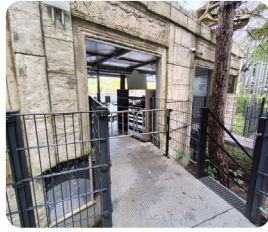
### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,95 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden durch einen Hüftgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen





23.1: Tür neben dem Ausgang



23.2: Einstiegsplattform



23.3: Einstieg



23.4: Notausgangstreppe



23.5: Wendeltreppe



23.6: Unebener Fluchtweg



## Oki Doki

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,95 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Oki Doki ist eine Junior-Achterbahn, die etwa 1 Minute dauert und eine Höchstgeschwindigkeit von 58 km/h erreicht. Diese Attraktion führt keine Überschläge durch. Dank der sanften Elemente in der Bahn ist diese Attraktion perfekt für die ganze Familie geeignet.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (24.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist ebenfalls zugänglich für Besucher mit einem hellblauen Armband. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor, woraufhin sie 5 Meter auf einem geraden Weg und 10 Meter auf einem geneigten Weg zurücklegen, um zum Einstiegsbahnsteig zu gelangen (24.2). Der Rollstuhl kann nicht bis zum Bahnsteig mitgenommen werden und muss am Ausgang stehen bleiben. Am Bahnsteig warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und der Fahrgondel umsteigen können. Um in die Gondel einzusteigen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 8 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 25 Zentimeter über dem Boden der Gondel (24.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es gibt drei Stellen, an denen ein Zug zum Stehen kommen kann. Die erste Stelle ist der Einstiegsbahnsteig. In diesem Fall muss der Besucher während des Verfahrens keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen. Die zweite Stelle befindet sich an der Auffahrt. In diesem Fall muss der Besucher in der Lage sein, 5 Meter auf einem geraden Weg, 5 Meter auf einem geneigten Weg und maximal Es sind 120 Stufen (24.4) zu bewältigen, um wieder auf den Hauptweg zu gelangen. Von hier aus sind es 40 Meter bis zum normalen Ausgang der Attraktion. Der dritte Ort befindet sich im Bremsbereich vor dem Einstiegssteg. In diesem Fall werden die Besucher über eine Evakuierungsleiter evakuiert. Die Evakuierung erfolgt in diesem Fall in einer Höhe zwischen 2 und 3 Metern. Der Besucher muss in der Lage sein, diese Leiter hinabzusteigen, maximal 15 Meter auf einem geraden Weg zu gehen und maximal 5 Stufen (24.5) zu bewältigen, um zum normalen Ausgang der Attraktion zu gelangen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Die Besucher werden mit einem Hüftgurt gesichert

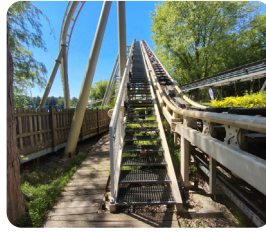




24.1: Ausgang



24.2: Einstiegsplattform



24.3: Einstieg



24.4: Evakuierungstreppe



24.5: Fluchtweg



## Old Carrousel

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Old Carrousel ist eine der vielen Kinderattraktionen, die im Kinderland zu finden sind. Bei dieser Attraktion handelt es sich um ein klassisches Karussell für kleine Kinder. Die Attraktion dreht sich mit geringer Geschwindigkeit. Die Luftballons, in denen die Besucher Platz nehmen können, drehen sich ebenfalls.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

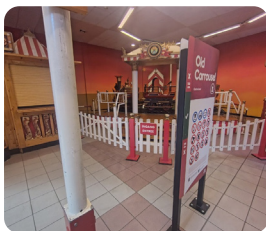
Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den normalen Eingang (25.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Die Einstiegsplattform grenzt direkt an den Eingang und hat keine Warteschlange. Um das Karussell zu betreten, muss der Besucher 3 Stufen überwinden. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktion einsteigen können. Diese Attraktion verfügt über 3 Arten von Gondeln: Große Pferde (25.2), kleine Pferde (25.3) und Heißluftballons (25.4). Um auf ein großes Pferd zu steigen, muss der Besucher zunächst auf eine Trittstufe steigen, die 35 Zentimeter über dem Boden liegt. Von der Trittstufe aus kann der Besucher auf das Pferd steigen, das 64 Zentimeter höher liegt. Um auf ein kleines Pferd zu steigen, gibt es Bügel, die 29 Zentimeter über dem Boden hängen. Die Pferde selbst sind 59 Zentimeter hoch. Besuchern mit einer Behinderung wird davon abgeraten, in einen Heißluftballon einzusteigen, da sich dieser beim Ein- und Aussteigen drehen kann!

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert



25.1: Eingang



25.2: Großes Pferd



25.3: Kleines Pferd



25.4: Heißluftballon



## Orbiter

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Nicht zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,20 Meter

### Allgemeine Informationen:

Orbiter ist eine der vielen Kinderattraktionen, die im Kinderland zu finden sind. Bei dieser Attraktion nehmen die Besucher in einem elektrischen Autoscooter Platz und müssen dann so oft wie möglich gegen andere Besucher stoßen. Beim Zusammenstoß machen die Autos Geräusche und drehen sich um die eigene Achse.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den normalen Eingang (26.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Eingang stehen. Die Einstiegsplattform grenzt direkt an den Eingang und hat eine kurze Warteschlange von weniger als 5 Metern. Um in das Fahrzeug einzusteigen, muss der Besucher maximal 10 Meter gehen können. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson in die Attraktionsgondel einsteigen können. Um in das Fahrzeug einzusteigen, muss der Besucher auf eine Stufe treten, die 58 Zentimeter über dem Boden liegt. Anschließend steigen sie 22 Zentimeter nach unten, um auf den Boden des Fahrzeugs zu gelangen. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 20 Zentimeter über dem Boden des Fahrzeugs. (26.2) Aufgrund der durch die Kollisionen verursachten Erschütterungen wird diese Attraktion für Besucher mit einer Behinderung dringend abgeraten.

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen eine Eintrittsgebühr entrichten, um diese Attraktion betreten zu dürfen
- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Die Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen



26.1: Eingang



26.2: Einstieg



## Pony Ride

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 0,90 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

### Allgemeine Informationen:

Pony Ride ist eine 2-minütige Pferdefahrt. Der Besucher nimmt auf einem mechanischen Pferd Platz und dreht eine Runde durch eine grüne Umgebung. Die Pferde machen während der Fahrt schaukelnde Bewegungen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (27.1) betreten. Pro Besucher ist eine Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband zugelassen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Der Einstiegsbereich (27.2) grenzt direkt an den Ausgang. Am Einstiegsbereich warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig auf das Pferd steigen können. Dazu muss der Besucher auf eine Trittstufe steigen, die sich 17 Zentimeter über dem Boden befindet. Von der Trittstufe aus kann der Besucher auf das Pferd steigen, das 52 Zentimeter höher ist (27.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es besteht eine sehr geringe Wahrscheinlichkeit, dass die Pferde bei einer Störung nicht mehr zum Ende der Bahn gebracht werden können. In diesem Fall muss der Besucher in der Lage sein, maximal 20 Meter über einen unebenen Weg zu gehen, um zum normalen Ausgang der Attraktion zu gelangen. In allen anderen Fällen muss der Besucher während des Verfahrens keine zusätzlichen Handgriffe im Vergleich zum normalen Ausstiegsvorgang vornehmen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

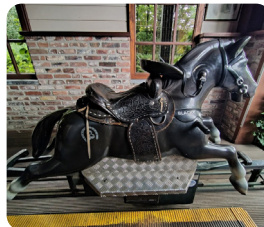
- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,95 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden nicht angeschnallt
- Diese Attraktion hält nicht automatisch an



27.1: Ausgang



27.2: Einstiegsplattform



27.3: Einstieg



## Reuzenrad

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Familie

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Immer zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Das Reuzenrad ist ein klassisches Reuzenrad mit einer Höhe von 30 Metern. Besucher können in einer der 24 Gondeln Platz nehmen, um einen guten Blick auf den Park zu genießen. Das Rad dreht sich um seine Mittelachse, wodurch die Besucher eine Auf- und Abbewegung erleben. Die Gondeln können leicht schwanken.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (28.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist ebenfalls zugänglich für Besucher mit einem hellblauen Armband. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Der Einstiegsbereich grenzt direkt an den Ausgang. Am Einstiegsbereich warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson zwischen seinem Rollstuhl und der Attraktionsgondel umsteigen können. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher zunächst eine 36 Zentimeter hohe Stufe hinaufsteigen. Die Bank, auf die sich der Besucher setzen muss, befindet sich 36 Zentimeter über dem Boden der Gondel (28.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es besteht eine sehr geringe Wahrscheinlichkeit, dass die Gondeln bei einer Störung nicht mehr nach unten gebracht werden können. In diesem Fall wird eine Hubarbeitsbühne eingesetzt, auf die die Besucher umsteigen müssen. In allen anderen Fällen müssen die Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen in der Lage sein, selbstständig aufrecht zu sitzen
- Besucher müssen mit Hilfe einer Begleitperson ein- und aussteigen können
- Besucher werden nicht angeschnallt



28.1: Ausgang



28.2: Einstieg



## Revolution

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Revolution ist eine Indoor-Achterbahn, deren Fahrt fast 3 Minuten dauert und die eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h erreicht. In einem Zug mit 30 Gondeln werden die Besucher zunächst über eine Helix hinaufgezogen, um anschließend durch dunkle Umgebungen mit Licht- und Soundeffekten hinabzufahren. In einer Gondel können 1 oder 2 Personen hintereinander sitzen, die durch denselben Sicherheitsbügel gesichert werden.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über eine separate Warteschlange neben dem regulären Eingang (29.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband sowie maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang zur Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, können Besucher über die spezielle Warteschlange direkt bis zur Einstiegsplattform (29.2) gehen. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden, muss jedoch eine steile Rampe hinaufgefahren werden. Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss in der Lage sein, selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und der Fahrgondel. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 30 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 20 Zentimeter über dem Boden der Gondel (29.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Es gibt drei Stellen, an denen ein Zug zum Stehen kommen kann. Die erste Stelle ist der Einstiegsbahnsteig. In diesem Fall muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen. Die zweite Stelle befindet sich an der Abzweigung. In diesem Fall müssen die Besucher auf besondere Weise evakuiert werden. Sie werden mithilfe eines Hüftgurts einzeln aus dem Zug geholt und müssen dann maximal 150 Meter über einen schmalen, abfallenden Weg (29.4), 50 Meter über einen geraden Weg und 78 Stufen zurücklegen, um wieder zum Einstiegsbahnsteig zu gelangen. Der dritte Ort ist der Bremsabschnitt vor dem Einstiegsbahnsteig. Oftmals kann der Zug von hier aus noch bis zum Einstiegsbahnsteig weiterfahren. Ist dies nicht der Fall, muss der Besucher maximal 20 Meter auf einem geraden Weg gehen, um wieder zum Einstiegsbahnsteig zu gelangen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden durch einen Sicherheitsbügel gesichert
- Diese Attraktion enthält unerwartete Geräuscheffekte
- Diese Attraktion enthält unerwartete Lichtblitze
- Diese Attraktion enthält dunkle Bereiche



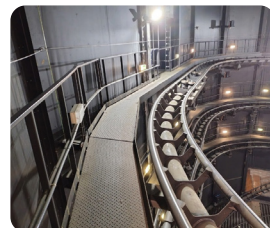
29.1: Eingang



29.2: Einstiegsplattform



29.3: Einstieg



29.4: Schmalere, abfallender Weg



## Rode Baron

INTENSIVITÄT: Ruhig

ATTRAKTIONSTYP: Kinder

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: Nicht zulässig

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 0,90 Meter

### Allgemeine Informationen:

Rode Baron ist eine Attraktion, bei der Kinder in einem der kleinen Flugzeuge Platz nehmen können. Während sich die Flugzeuge um den Mittelpunkt der Attraktion drehen, bewegen sie sich gleichzeitig auf und ab.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (30.1) betreten. Pro Besucher darf 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband mitkommen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Die Einstiegsplattform grenzt direkt an den Ausgang. An der Plattform warten die Besucher, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis erteilt. Der Besucher muss mit Hilfe eines Begleiters in das Flugzeug einsteigen können. Um vorne in das Flugzeug einzusteigen, steigt der Besucher auf zwei Stufen, die 21 Zentimeter und 37 Zentimeter hoch sind. Die Sitzbank im vorderen Bereich befindet sich 30 Zentimeter über dem Boden des Flugzeugs. Um im hinteren Bereich eines Flugzeugs einzusteigen, steigt der Besucher auf zwei Stufen, die 24 Zentimeter und 29 Zentimeter hoch sind. Die Sitzbank im hinteren Bereich befindet sich 20 Zentimeter über dem Boden des Flugzeugs (30.2).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsvorgang hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,50 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher werden mit einem Sicherheitsgurt gesichert



30.1: Ausgang



30.2: Einstieg



## Sledge Hammer

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Thrillride

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Sledge Hammer ist eine riesige Frisbee-Attraktion, die die Besucher fast drei Minuten lang in kreisenden Bewegungen hin und her schleudert. Die Attraktion erreicht Geschwindigkeiten von bis zu 110 km/h und eine maximale Höhe von 42 Metern. Aufgrund der hohen Geschwindigkeit der Drehbewegungen kann es bei einigen Besuchern zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (31.2) betreten, der sich hinter dem regulären Eingang (31.1) befindet. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Der Weg zum Ausgang ist ein 65 Meter langer Kopfsteinpflasterweg (31.3). Beim Betreten dieser Attraktion lassen die Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Die Einstiegsplattform (31.4) grenzt direkt an den Ausgang. An der Plattform warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss weniger als 5 Meter gehen, um vom Rand der Einstiegsplattform zum Sitz zu gelangen. Der Besucher muss mit Hilfe einer Begleitperson können Sie die Attraktion betreten und verlassen. Der Sitz, auf dem der Besucher sitzt, befindet sich 66 Zentimeter über dem Boden, weist jedoch eine Erhebung auf, die 79 Zentimeter über dem Boden liegt. Die Rückseite des Sitzes ist niedriger als die Vorderseite und befindet sich 56 Zentimeter über dem Boden (31.5).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Bei dieser Attraktion muss der Besucher während des Vorgangs keine zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die über den normalen Ausstiegsprozess hinausgehen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen mit Hilfe eines Begleiters ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher mit einer Prothese müssen dem Attraktionspersonal nachweisen können, dass diese sicher befestigt ist, um die Attraktion betreten zu dürfen
- Die Besucher werden durch einen Schultergurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen





31.1: Regulärer Eingang



31.2: Ausgang



31.3: Kopfsteinpflasterweg



31.4: Einstiegsplattform



31.5: Einstieg



## Speedy Bob

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,10 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Speedy Bob ist eine rasante Maus-Achterbahn, deren Fahrt fast 1,5 Minuten dauert und die eine Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h erreicht. Während der Fahrt durchfährt die Gondel scharfe Kurven und plötzliche Abfahrten. Die Gondel dreht sich zwar nicht um die eigene Achse, doch aufgrund der Bewegungen der Attraktion kann es bei manchen Besuchern dennoch zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (32.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Anschließend müssen sie 25 Meter auf einem geraden Weg und 30 Meter auf einem leicht ansteigenden Weg gehen, um zum Einstiegsbereich (32.2) zu gelangen. Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig in die Attraktionsgondel einsteigen können. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher eine 13 Zentimeter über dem Boden liegende Stufe überwinden. Der Sitz, auf dem der Besucher Platz nimmt, befindet sich 30 Zentimeter über dem Boden der Gondel. Die Rückseite des Sitzes ist niedriger als die Vorderseite und befindet sich 20 Zentimeter über dem Boden (32.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Die Attraktion verfügt über mehrere Stellen, von denen aus eine Evakuierung erfolgen kann. Um von der Gondel auf den Boden zu gelangen, müssen Besucher in der Lage sein, maximal 15 Meter auf einem geraden Weg hoch über dem Boden (32.4), 5 Meter auf einem leicht ansteigenden Weg hoch über dem Boden und 80 Stufen zu bewältigen (32.5). Um vom Boden zum Einstiegsbereich zu gelangen, muss der Besucher in der Lage sein, maximal 20 Meter auf einem geraden Weg zu gehen und 6 Stufen zu steigen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher, die größer als 1,95 Meter sind, dürfen diese Attraktion nicht betreten
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden durch einen Hüftgurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen





32.1: Ausgang



32.2: Leicht ansteigender Weg zum Einstiegsbereich



32.3: Einstieg



32.4: Gerader Weg über dem Boden



32.5: Fluchttreppe



## Terra Magma

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Wasserbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Terra Magma ist eine Indoor-Wasserbahn, bei der Besucher in einen Baumstamm steigen, der durch dunkle, geheimnisvoll gestaltete Umgebungen führt. Die Attraktion umfasst drei Steigungen und drei Abfahrten. Es gibt Momente in der Attraktion mit unerwarteten Licht- und Soundeffekten. Besucher werden in dieser Attraktion nass.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Speedy-Pass-Eingang (33.2) hinter dem Eingangstor (33.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um die Attraktion zu betreten, müssen die Besucher ihren Rollstuhl am Speedy-Pass-Eingang abstellen. Anschließend müssen sie 15 Meter über einen leicht ansteigenden Weg und 30 Meter über einen geraden Weg gehen, um zum Einstiegsbahnsteig (33.3) zu gelangen. Ein Teil der Warteschlange dieser Attraktion ist sehr dunkel. Am Bahnsteig warten die Besucher, bis der Betreiber ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und dem Attraktionsboot umsteigen können. Um in das Boot einzusteigen, muss der Besucher zunächst 4 Meter über eine sich drehende Drehscheibe in höchstens 20 Sekunden gehen, um zum Boot zu gelangen. Am Boot muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 6 Zentimeter über den Boden hinausragt. Der Boden der Gondel liegt 53 Zentimeter tiefer als die Stufe und weist somit einen tiefen Einstieg auf. Die Bank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 25 Zentimeter über dem Boden des Bootes. Der Besucher kann auf der Bank stehen, um den Einstieg zu erleichtern (33.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Da sich die Boote dieser Attraktion auf dem Wasser befinden, fahren sie automatisch zum nächsten Aufzugshügel oder zur Einstiegsplattform weiter. Im Falle einer Evakuierung kommt es zu einem Stau vor oder auf dem Hügel bzw. vor der Plattform. Daher müssen Besucher frühzeitig aus dem Boot aussteigen und in der Lage sein, maximal 20 Meter auf einem geraden Weg, 5 Meter auf einem leicht ansteigenden Weg, 10 Meter auf einem ansteigenden Weg, 15 Meter auf einem steil ansteigenden Weg (33,5°) zurückzulegen sowie 4 Stufen zu bewältigen. In einigen Fällen muss der Besucher auch in der Lage sein, auf ein anderes Boot umzusteigen, um den Fluchtweg zu erreichen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert
- Besucher werden in dieser Attraktion nass
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet unerwartete Geräuscheffekte
- Diese Attraktion beinhaltet unerwartete Lichtblitze
- Diese Attraktion beinhaltet dunkle Bereiche
- Diese Attraktion ist ständig in Bewegung und kann nicht angehalten werden





33.1: Eingangstor



33.2: Speedy Pass Eingang



33.3: Einstiegsplattform



33.4: Einstieg



33.5: Steiler Hang



## Typhoon

INTENSIVITÄT: Intensiv

ATTRAKTIONSTYP: Achterbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,25 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Typhoon ist eine Stahlachterbahn, die 1,5 Minuten dauert und eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h erreicht. Die Attraktion verfügt über einen vertikalen Anstieg und eine sehr steile Abfahrt. Außerdem umfasst die Achterbahn 4 Inversionen, darunter 1 Looping und 3 Corkscrews. Durch die Bewegungen der Attraktion und die Überschläge kann es bei manchen Besuchern zu Schwindelgefühlen kommen.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (34.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Um zum Ausgang der Attraktion zu gelangen, müssen Besucher zunächst einen 60 Meter langen Kopfsteinpflasterweg zurücklegen. Um die Attraktion zu betreten, gehen die Besucher durch ein Tor, woraufhin sie bis zur Einstiegsplattform (34.2) weitergehen können. Der Rollstuhl kann bis zur Einstiegsplattform mitgenommen werden, muss jedoch eine steile Rampe hinauf. Dort warten die Besucher, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig zwischen seinem Rollstuhl und der Gondel der Attraktion wechseln. Um in die Gondel zu gelangen, muss der Besucher eine 30 Zentimeter über dem Boden liegende Stufe überwinden. Die Sitzbank, auf der der Besucher sitzt, befindet sich 38 Zentimeter über dem Boden der Gondel, weist jedoch eine Erhebung auf, die 49 Zentimeter über dem Boden liegt (34.3).

### Im Falle einer Evakuierung:

Im Falle einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Die Attraktion verfügt über mehrere Stellen, von denen aus eine Evakuierung erfolgen kann. Wenn der Zug auf dem Aufzugsberg zum Stillstand kommt und nicht mehr vorwärts bewegt werden kann, werden die Besucher mit Hilfe eines speziellen Aufzugs (34.4) evakuiert. In diesem Fall muss der Besucher in der Lage sein, selbstständig auf andere Sitze umzusteigen und diesen Aufzug zu nutzen, um zum Boden gebracht zu werden. Von dort aus muss der Besucher 10 Meter auf einem geraden Weg gehen, um zum Hauptweg zu gelangen, und weitere 30 Meter, um den Einstiegsbahnsteig zu erreichen. Um in anderen Fällen von der Gondel zum Boden zu gelangen, müssen Besucher in der Lage sein, maximal 12 Stufen auf einer normalen Treppe, 10 Stufen auf einer Evakuierungsleiter (34.5) oder 95 Stufen auf einer Wendeltreppe (34.6) zu bewältigen. Um vom Boden aus einen Hauptweg zu erreichen, muss der Besucher in der Lage sein, maximal 20 Meter auf einem geraden Weg zu gehen und 10 Stufen zu bewältigen. Vom Hauptweg aus muss der Besucher maximal 100 Meter gehen, um den normalen Ausgang der Attraktion zu erreichen.

### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher mit einer Prothese müssen dem Attraktionspersonal nachweisen können, dass diese sicher befestigt ist, um die Attraktion betreten zu dürfen
- Besucher werden durch einen Schultergurt gesichert
- Diese Attraktion beinhaltet schnelle Drehbewegungen
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen





34.1: Ausgang



34.2: Einstiegsplattform



34.3: Einstieg



34.4: Aufstiegshügel



34.5: Fluchtleiter



34.6: Wendeltreppe



## Wild Water Slide

INTENSIVITÄT: Mäßig

ATTRAKTIONSTYP: Wasserbahn

MINDESKÖRPERGRÖSSE MIT BEGLEITPERSON: 1,00 Meter

MINDESKÖRPERGRÖSSE OHNE BEGLEITPERSON: 1,40 Meter

### Allgemeine Informationen:

Wild Water Slide ist eine Outdoor-Wasserbahn, bei der Besucher in einen Baumstamm steigen, der über einen Teil des großen Sees führt. Die Attraktion umfasst zwei Steigungen und zwei Abfahrten. Durch das schnell fließende Wasser und die scharfen Kurven kann das Boot ruckartige Bewegungen ausführen. Besucher werden bei dieser Attraktion nass.

### Informationen zum Zugang für Besucher mit Behinderung:

Besucher mit einem roten Armband können die Attraktion über den Ausgang (35.1) betreten. Pro Besucher sind 1 Begleitperson (ab 16 Jahren) mit einem schwarzen Armband und maximal 2 weitere Personen zugelassen. Der alternative Eingang der Attraktion ist auch für Besucher mit einem hellblauen Armband zugänglich. Bitte beachten Sie: Diese Person darf keine weiteren Personen mitbringen. Beim Betreten dieser Attraktion lassen Besucher ihren Rollstuhl am Ausgang stehen. Anschließend müssen sie 25 Meter gehen und 2 Treppen mit insgesamt 72 Stufen (35.2) hinaufsteigen, um zum Einstiegssteg (35.3) zu gelangen. Dort warten sie, bis der Bediener ihnen die Erlaubnis zum Einsteigen erteilt. Der Besucher muss selbstständig in das Fahrgeschäft einsteigen können. Um in das Boot einzusteigen, muss der Besucher zunächst innerhalb von höchstens 30 Sekunden 4 Meter über eine sich drehende Drehscheibe gehen, um zum Boot zu gelangen. Am Boot muss der Besucher eine Stufe überwinden, die 16 Zentimeter über dem Boden liegt. Der Boden der Gondel liegt 56 Zentimeter tiefer als die Stufe und hat somit einen tiefen Einstieg. Die Bank, auf der der Besucher sitzt, liegt 30 Zentimeter über dem Bootsboden. Der Besucher kann sich auf die Bank stellen, um das Einsteigen zu erleichtern (35.4).

### Im Falle einer Evakuierung:

Bei einer Evakuierung warten die Besucher, bis sie Anweisungen von einem Mitarbeiter erhalten. Da sich die Boote dieser Attraktion auf dem Wasser befinden, fahren sie automatisch zum nächsten Aufzugshügel oder zur Einstiegsplattform weiter. Im Falle einer Evakuierung kommt es zu einem Stau vor oder auf dem Hügel bzw. vor der Plattform. Dadurch werden die Besucher müssen das Boot vorzeitig verlassen und in der Lage sein, maximal 55 Meter auf einem geraden Weg, 15 Meter auf einem schmalen und steil abfallenden Weg (35.5), 5 Meter auf einem schmalen und abfallenden Weg, 5 Stufen auf einer normalen Treppe und 8 Stufen auf einer Evakuierungsleiter (35.6) zurückzulegen. In einigen Fällen muss der Besucher auch in der Lage sein, auf ein anderes Boot umzusteigen, um den Fluchtweg zu erreichen.

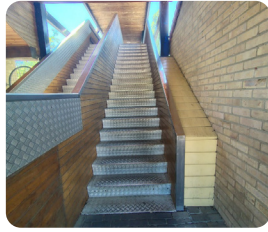
### Um diese Attraktion nutzen zu können, müssen Besucher folgende Punkte beachten:

- Besucher müssen sich selbstständig festhalten und aufrecht sitzen können
- Besucher müssen selbstständig ein- und aussteigen können
- Besucher mit Gipsverbänden dürfen diese Attraktion aus Sicherheitsgründen nicht betreten
- Besucher werden nicht gesichert
- Besucher werden in dieser Attraktion nass
- Diese Attraktion beinhaltet heftige und plötzliche Bewegungen
- Diese Attraktion ist ständig in Bewegung und kann nicht angehalten werden

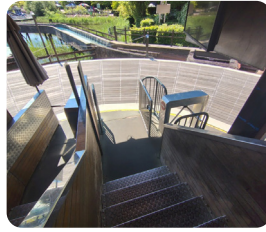




35.1: Ausgang



35.2: Treppe zum Plattform



35.3: Einstiegsplattform














35.4: Einstieg



35.5: Steiler Hang



35.6: Fluchtleiter

-  Sie müssen vollständig bekleidet sein
-  Befolgen Sie stets die Anweisungen des Personals auf
-  Sie müssen sich in der Attraktion gut festhalten
-  Sie können in dieser Attraktion nass werden
-  Bitte halten Sie Ihren Kopf in der Attraktion stets aufrecht
-  Bitte schließen Sie den Sicherheitsbügel selbst, sobald Sie Platz genommen haben
-  Diese Attraktion kann Schwindelgefühle hervorrufen
-  Es ist verboten, Essen und/oder Getränke in die Attraktion mitzunehmen
-  Es ist verboten, Kinderwagen in die Warteschlange mitzunehmen
-  Es ist verboten, in der Warteschlange/in der Attraktion zu rauchen
-  Es ist verboten, lose Gegenstände in die Attraktion mitzunehmen
-  Rucksäcke und Taschen dürfen nicht in die Attraktion mitgenommen werden
-  Die Verwendung von Kameras und/oder Selfie-Sticks ist verboten
-  Es ist verboten, diese Attraktion unter dem Einfluss von Alkohol und/oder anderen Rauschmitteln zu betreten
-  Lange Haare dürfen in dieser Attraktion nicht offen getragen werden. Bitte binden Sie diese zu einem Zopf zusammen
-  Schwangere Frauen haben keinen Zutritt.
-  Es ist verboten, Arme und/oder Beine aus der Gondel zu strecken
-  Es ist verboten, mit dem Boot zu schaukeln
-  Es ist verboten, in entgegengesetzter Fahrtrichtung Platz zu nehmen
-  Es ist verboten, während der Fahrt aufzustehen
-  Von dieser Attraktion wird Personen mit Rücken- und/oder Nackenbeschwerden abgeraten
-  Diese Attraktion wird Personen mit Herzbeschwerden nicht empfohlen
-  Personen mit Gipsverbänden haben keinen Zutritt
-  Es ist verboten, sich hinauszulehnen



# Attracties Attractions Attraktionen

TOEGEGANE LENGTEPROCEDURE  
PROCEDURE TAILLE PERMISSE  
ZULÄSSIGEN GRÖSSE PROZEDUR

VOORWAARDEN  
LES CONDITIONS  
BEDINGUNGEN

|  | VERBODEN<br>INTERDIT<br>VERBOTEN  | TOEGELATEN MITS BEGELEIDING<br>PERMIS SI ACCOMPAGNÉ<br>ZUGELASSEN MIT BEGLEITUNG | TOEGELATEN<br>PERMIS<br>ZUGELASSEN | VERBODEN<br>INTERDIT<br>VERBOTEN | ZELFSTANDIG KUNNEN INSTAPPEN<br>POU VOIR MARCHER INDÉPENDAMMENT<br>UNABHÄNGIG GEHEN KÖNNEN | ZELFSTANDIG KUNNEN VASTHOUDEN<br>PEUVENT SE TENIR INDÉPENDAMMENT<br>UNABHÄNGIG HALTEN KÖNNEN | SNEL DRAAIENDE BEWEGINGEN<br>RAPIDEMENT ROTTERENDE BEWEGINGEN<br>SCHNELL DREHENDE BEWEGUNGEN | ONSTUIMIGE BEWEGINGEN<br>MOUVEMENTS IMPÉTUEUX<br>WILDE BEWEGUNGEN | TRAPPEN AANWIEZIG<br>ESCALIERS<br>ES GIBT TREPPEN | ONVERWACHTE GELUIDEN<br>BRUIT INATTENDU<br>UNERWARTETE GELÄUSCHE | DONKERE OMGEVING<br>ENVIRONNEMENT SOMBRE<br>DUNKLE UMGEBUNG | JE KAN NIET VASTZITTEN<br>IL EST IMPOSSIBLE DE S'ASSISSE<br>NASS WERDEN MOGELICH | LICHTELIJS<br>ÉCLAIRS DE LUMIÈRE<br>LICHTFLITZ | EVACUATE VIA HOGE DELEN EN/OF TRAPPEN<br>ÉVACUATION PAR ESCALIERS OU/ET DES HAUTEURS<br>EVAKUATION ÜBER TREPPEN UND/ODER HOHEN | MET EEN GIPS OF BRACE IN EEN ATTRACTIE<br>AVEC UN PLÂTRE OU UNE ATTELLE DANS UNE ATTRACTION<br>MIT EINEM GIPSVERBAND ODER EINER SCHIENE |  |
|--|---|--|------------------------------------|----------------------------------|--|--|--|---|---|--|---|--|--|--|---|--|
| 1 Arena / Theater  |   |  |                                    |                                  | X  | X  |  |   | ●   |  |   |  | ●  |  | X   |  |
| 2 Aztek Express  | < 100 cm  | > 100 cm   | > 140 cm                           |                                  | X  | ✓  | ●  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 3 Banana Battle  | < 90 cm   | > 90 cm  | > 120 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  |   |   |  |   | ●  | ●  |  | X   |  |
| 4 Big Bang   | < 100 cm  | > 100 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  |   | ●   |  |   | ●  |  | ●  | X   |  |
| 5 Bob Express  | < 120 cm  | > 120 cm   | > 140 cm                           | > 195cm                          | ✓  | ✓  |  |   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 6 Bootvaart  |   | < 140 cm   | > 140 cm                           |                                  | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 7 Convoy Trucks  |   | < 80 cm  | > 80 cm                            | > 150 cm                         | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 8 Dreamcatcher   | < 110 cm  | > 110 cm   | > 130 cm                           |                                  | ✓  | X  |  | ●   | ●   | ●  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 9 The El Paso Special  |   | < 140 cm   | > 140 cm                           |                                  | X  | X  |  |   |   | ●  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 10 El Rio  | < 120 cm  | > 120 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  | ●   |   |  |   | ●  |  | ●  | X   |  |
| 11 Flying Orca   | < 80 cm   | > 80 cm  | > 140 cm                           |                                  | X  | ✓  |  |   |   |  |   |  |  |  | X   |  |
| 12 Fury  | < 130 cm  |  | > 130 cm                           |                                  | ✓  | ✓  | ●  | ●   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 13 Rutsche   | < 85 cm   | < 85 cm  | > 110 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  | ●   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 14 Horse Pedalo  | < 80 cm   | > 80 cm  | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  | ●   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 15 Kettingmolen  | < 100 cm  | > 100cm  | > 140 cm                           |                                  | X  | ✓  | ●  |   | ●   |  |   |  |  |  | X   |  |
| 16 King Kong   | < 100 cm  | > 100 cm   | > 130 cm                           |                                  | X  | ✓  |  | ●   |   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 17 Labyrint  |   |  |                                    |                                  | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 18 Locomotion  | < 80 cm   |  | > 80 cm                            | > 150 cm                         | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 19 Monorail  |   | < 120 cm   | > 120 cm                           |                                  | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  | ●  | ✓   |  |
| 20 Naga Bay  | < 120 cm  | > 120 cm   | > 140 cm                           | > 195 cm                         | ✓  | ✓  | ●  |   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 21 Oki Doki  | < 95 cm   | > 95cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  |   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 22 Pony Ride   | < 90 cm   | > 90 cm  | > 110 cm                           | > 195 cm                         | ✓  | ✓  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 23 Reuzenrad   |   | < 140 cm   | > 140 cm                           |                                  | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 24 Revolution  | < 100 cm  | > 100 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | X  |  |   | ●   | ●  | ●   |  | ●  | ●  | X   |  |
| 25 Rode Baron  | < 90 cm   |  | > 90 cm                            | > 150 cm                         | X  | X  |  |   |   |  |   |  |  |  | ✓   |  |
| 26 Sledge Hammer   | < 140 cm  |  | > 140 cm                           |                                  | X  | X  | ●  |   |   |  |   |  |  |  | X   |  |
| 27 Speedy Bob  | < 110 cm  | > 110 cm   | > 140 cm                           | > 195 cm                         | ✓  | ✓  | ●  | ●   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 28 Terra Magma   | < 100 cm  | > 100 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  | ●   | ●   | ●  | ●   | ●  | ●  | ●  | X   |  |
| 29 Typhoon   | < 125 cm  | > 125 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | X  | ●  | ●   | ●   |  |   |  |  | ●  | X   |  |
| 30 Wild Water Slide  | < 100 cm  | > 100 cm   | > 140 cm                           |                                  | ✓  | ✓  |  | ●   | ●   |  |   | ●  |  | ●  | X   |  |
| 31 Cowboy Playground<br>34 Naiads Waters<br>33 Speeltrein<br>34 Speeltuín Wondergarden | Kinder -3 jaar onder begeleiding.<br>Enfants moins de 3 ans avec un accompagnateur.<br>Kinder -3 Jahre: mit Begleitung. |  |                                    |                                  |  |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Balloon Race   | < 110 cm  | > 110 cm   | > 150 cm                           |                                  | Alle attracties in Kinderland zijn toegankelijk voor Kinder met een beperking.             |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Dubbeldek Carrousel  | < 110 cm  | > 110 cm   | > 150 cm                           |                                  | Toutes les attractions de Kinderland sont accessibles aux enfants à mobilité réduite.      |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Mini Rad   | < 110 cm  | > 110 cm   | > 150 cm                           |                                  | Alle attraktionen im Kinderland sind für Kinder mit Behinderungen zugänglich.              |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Mini Trein   | < 110 cm  | > 110 cm   | > 150 cm                           |                                  |  |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Old Carrousel  | < 110 cm  | > 110 cm   | > 150 cm                           |                                  |  |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Orbiter  | < 120 cm  | > 120 cm   |                                    |                                  |  |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |
| Rutsche  | < 80 cm   | > 80 cm  | > 150 cm                           |                                  |  |  |  |   |   |  |   |  |  |  |   |  |